

## 10 Jahre Feuerzauber Nibelungengau Erfolgreiche Tourismusbilanz

**Das erste gemeinsame Tourismus-Projekt zwischen ARGE Nibelungengau und Donau Niederösterreich Tourismus GmbH hat sich in den vergangenen 10 Jahren zu einem beachtlichen touristischen Erfolg gemausert und war der Startschuss zur nachhaltigen touristischen Belebung der Region.**

Spitz, 17. Juni 2015. Um die touristische Entwicklung der Region weiter voranzutreiben wurde im Jahr 2006 die ARGE Nibelungengau bestehend aus 10 Nibelungengauer Gemeinden gegründet. Im selben Jahr wurde der Feuerzauber im Nibelungengau aus der Taufe gehoben. Alle acht an der Donau liegenden Gemeinden der ARGE Nibelungengau und die Gemeinde Hofamt-Priel kooperieren dabei unter der Projektleitung der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, eine eigene Projektbetreuerin ist für die Abwicklung zuständig. Die Idee war es anknüpfend an die Tradition der Wachauer Sonnenwende einen attraktiven Besucher-Anreiz für Gäste zu schaffen in die Region zu kommen. Die Region Nibelungengau hat durch die exponierte Lage der Gemeinden direkt an der Donau und der Attraktivität der Orte die besten Voraussetzungen für Sonnwendfeiern, die sich am und um den Donafluß abspielen.

**Mag. Bernhard Schröder – Geschäftsführer Donau Niederösterreich Tourismus GmbH betont:** „Der Feuerzauber Nibelungengau hat sich als erstes gemeinsames Projekt mit der ARGE Nibelungengau mittlerweile zu einem Leuchtturm-Projekt für die Region und zu einem besonderen Höhepunkt der Tourismussaison entwickelt. Wir haben damit den Grundstein für eine erfolgreiche Zusammenarbeit in der Region gelegt, die mit weiteren Folge-Projekten bereichert wurde.“

**Anita Hohenberg- Vorsitzende ARGE Nibelungengau** freut sich über die gemeinsame Bilanz der letzten zehn Jahre: „Die Kooperation mit der Donau Niederösterreich und die Umsetzung von zukunftsweisenden Tourismusprojekten in den vergangenen Jahren hat in der Region eine Dynamik ausgelöst, die zu einer nachhaltigen Belebung des Tourismus geführt hat.“

### **Beliebt bei Ausflugs Gästen**

Vor allem für den Ausflugstourismus ist die Veranstaltung von großer Bedeutung: Insgesamt 13.364 Nächtigungen verzeichneten die Nibelungengauer Gemeinden und die Gemeinde Hofamt-Priel im Juni 2014. Nach Schätzungen der Gemeinden feierten 2014 rund 6.000 Besucher (Einheimische und Touristen) allein am Sonnenwende-Abend in den Gemeinden mit. Für regionale Wertschöpfung sorgen aber nicht nur die Veranstaltungen an Land, sondern vor allem auch die Gäste auf den Schiffen. Am Wasser waren laut Zählungen der Schiffsfahrtunternehmen am Sonnenwende Abend im Jahr 2014 rund 2.000 Gäste an Bord unterwegs. Da im ersten Sonnenwende Jahr rund 1.100 Personen eine Schiffsfahrt zur Sonnenwende gebucht hatten, bedeutet das von 2006 bis 2014 fast eine Verdoppelung.

### **Vom Geheimtipp zur Erfolgsgeschichte**

Der Feuerzauber im Nibelungengau begeistert seine Besucher jedes Jahr mit seinem besonderen Ambiente. Dabei kommt die Verbindung von einem attraktiven Programm mit Feuerwerken und Sonnwendfeuern in den an der Donau gelegenen Gemeinden mit der einzigartigen Möglichkeit diesen

Feuerzauber auch vom Schiff aus in einem anderen Blickwinkel zu erleben, besonders gut an. Aber auch an Land ist der Blick auf die beleuchteten Schiffe und die Feuerwerke sehr stimmungsvoll. Die Sonnwendfeuer in den einzelnen Orten sind so koordiniert, dass sie für die Gäste aller Schiffe gleichermaßen erleb- und sichtbar ist, was neben der landschaftlichen Schönheit der Region auch den besonderen Zauber der Veranstaltung ausmacht.

### **Schiffstickets noch erhältlich**

Zu Sonnenwende Nibelungengau reisen mittlerweile viele Gäste aus ganz Niederösterreich, dem Wiener Raum oder Oberösterreich an. Aber auch viele Einheimische genießen das Spektakel und feiern an den Ufern mit. Kurzentschlossene dürfen sich freuen, denn auch in diesem Jahr gibt es noch wenige freie Kapazitäten, die auf der Website [www.sonnenwende.at](http://www.sonnenwende.at) abgerufen werden können.

### **Erfolgreiche Zusammenarbeit im Tourismus**

Weil Qualität im Tourismus immer wichtiger wird, wurde als weiteres touristisches Kooperations-Projekt der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH und der ARGE Nibelungengau die Infostelle Ybbs in das professionelle Infostellensystem der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH integriert. Das Erscheinungsbild und Service wurde in der Folge an die modernen Kundenbedürfnisse angepasst.

Das wandertouristische Potential der Region Nibelungengau wurde hingegen im Jahr 2014 mit der Realisierung des Weitwanderweges Nibelungengau gehoben. Unter der Projekträgerschaft der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH wurden im vergangenen Jahr in Zusammenarbeit mit der ARGE Nibelungengau mit dem neuen Weitwanderweg nicht nur die beiden Wanderwege Donausteig in Oberösterreich mit dem Welterbesteig Wachau in Niederösterreich miteinander verbunden, sondern damit auch eine attraktive Wanderroute an der Donau geschaffen, mit der die Region nun wandertouristisch bestens erschlossen ist.

Dass die in den letzten Jahren umgesetzten Tourismusprojekte die Region belebt haben, belegt auch die Nächtigungsstatistik der Nibelungengau-Gemeinden und der Gemeinde Hofamt-Priel: die Anzahl der Nächtigungen haben sich vom Jahr 2006 mit insgesamt 80.657 Nächtigungen auf 100.264 Nächtigungen im Jahr 2014 gesteigert, was ein Plus von 24,3 Prozent bedeutet.

**Alle allgemeinen Informationen zur Sonnenwende Nibelungengau sowie alle aktuell verfügbaren Schifffahrtstickets können auf [www.sonnenwende.at](http://www.sonnenwende.at) abgerufen oder unter der Urlaubsinformation der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH unter Tel: 02713-30060-60 erfragt werden.**

**Fotos zur Sonnenwende finden sich unter dem Schlagwort „Sonnenwende Nibelungengau“ zum honorarfreien Abdruck in unserem Online Bildarchiv auf [www.donau.com/bildarchiv](http://www.donau.com/bildarchiv). Bitte die Angabe des richtigen Copyrights beachten.**

### **Presserückfragen:**

Mag. Jutta Mucha-Zachar, Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, Schlossgasse 3, 3620 Spitz, Tel: 02713-30060-24, email: [jutta.mucha-zachar@donau.com](mailto:jutta.mucha-zachar@donau.com) [www.donau.com](http://www.donau.com)